

Lehrplanergänzung Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE)

1. Übersicht über die sieben fächerübergreifenden Themen von BNE

Es folgt eine Übersicht über die sieben fächerübergreifenden Themen mit den dazugehörigen Treffpunkten (resp. Kompetenzstufen des Lehrplans 21):

Politik, Demokratie und Menschenrechte	
Bedeutung	
<p>Demokratie und Menschenrechte sind Grundwerte unserer Gesellschaft und bilden zusammen mit der Rechtsstaatlichkeit die Leitlinien für die Politik. Die Schülerinnen und Schüler befassen sich mit unterschiedlichen Gesellschaftsformen, Traditionen und Weltansichten, diskutieren deren Entstehung und Wandel und lernen historische, gesellschaftliche und politische Zusammenhänge verstehen. Sie setzen sich mit politischen Prozessen auseinander, lernen diese zu erkennen, verstehen Grundelemente der Demokratie und kennen grundlegende Funktionen öffentlicher Institutionen. Sie befassen sich mit den Menschenrechten, kennen deren Entwicklung und Bedeutung und sind in der Lage, Benachteiligung und Diskriminierungen zu erkennen. Die Schülerinnen und Schüler engagieren sich in der schulischen Gemeinschaft und gestalten diese mit. Sie lernen, sich eine eigene Meinung zu bilden, eigene Anliegen einzubringen und diese begründet zu vertreten. Sie befassen sich mit dem Verhältnis von Macht und Recht, diskutieren grundlegende Werte und Normen und setzen sich mit Konflikten, deren Hintergründe sowie möglichen Lösungen auseinander.</p>	
Treffpunkte	Code
Die Schülerinnen und Schüler können...	
<ul style="list-style-type: none"> sich aktiv an einem Dialog beteiligen. 	D.3.C.1.f-j
<ul style="list-style-type: none"> den Gebrauch von sprachlichen Mitteln untersuchen (z.B. Chat eher mündlich, Präsentation eher schriftlich, Bewerbungsschreiben und -gespräch sehr formell, kulturelle Prägung). unter Anleitung verschiedene sprachliche Themen auch in Bezug mehrere Sprachen entlang an vorgegebenen Fragen untersuchen (z.B. Entwicklung der Schrift/Rechtschreibung, Sprachwandel in Bezug auf Verwendung in verschiedenen Medien). die Vor- und Nachteile verschiedener Medien (z.B. Brief vs. Telefonat vs. SMS, Zeitungsartikel) für unterschiedliche kommunikative Funktionen reflektieren (z.B. Manipulation, technische Abhängigkeit, Medien als vierte Gewalt). 	D.5.B.1.d
<ul style="list-style-type: none"> Wechselwirkungen zwischen städtischen und ländlichen Räumen hinterfragen und daraus resultierende Auswirkungen auf Mensch und Umwelt ableiten. 	RZG.2.3.d
<ul style="list-style-type: none"> Prozesse der Raumplanung nachvollziehen. 	RZG.3.3.a+b
<ul style="list-style-type: none"> Entstehung und Entwicklung der Schweiz als Bundesstaat schildern und in einen europäischen Zusammenhang stellen. ☰ Helvetik, Bundesstaat, Nation 	RZG.5.1.b
<ul style="list-style-type: none"> mit vorgegebenen Materialien eine kurze, historisch sachgerechte Geschichte zum 19. Jahrhundert erzählen. ☰ Imperialismus, Kolonialismus, Nationalismus 	RZG.6.2.c
<ul style="list-style-type: none"> darlegen, warum das 20. Jahrhundert als Zeitalter der Extreme bezeichnet wird. 	RZG.6.3.a

<ul style="list-style-type: none"> • ≡ Weltkriege, Faschismus, Kommunismus, Holocaust, Kalter Krieg, Unabhängigkeitsbewegungen, Globalisierung, Bürgerkrieg, Terrorismus 	
<ul style="list-style-type: none"> • die Schweizer Demokratie erklären und mit anderen Systemen vergleichen. 	RZG.8.1.a-d
<ul style="list-style-type: none"> • die Entwicklung, Bedeutung und Bedrohung der Menschenrechte erklären. 	RZG.8.2.a-c
<ul style="list-style-type: none"> • alltägliche Situationen und gesellschaftliche Konstellationen (z.B. Jung/Alt, Arbeitschancen, Bürgerrechte und -pflichten, Gesundheitswesen) im Hinblick auf grundlegende Werte wie Gerechtigkeit, Freiheit, Verantwortung und Menschenwürde betrachten und diskutieren. • ≡ Gerechtigkeit, Freiheit, Verantwortung, Menschenwürde 	ERG.2.1.b
<ul style="list-style-type: none"> • im alltäglichen Handeln oder gesellschaftlichen Umfeld Benachteiligungen und Diskriminierungen erkennen und entsprechende Regeln diskutieren (z.B. Chancen, Zutritt, Ausschluss, Sprachgebrauch). • ≡ Diskriminierung, Emanzipation, Rechte, Interessen, Bedürfnisse 	ERG.2.2.d
<ul style="list-style-type: none"> • Rolle und Wirkungen von Religionen und Religionsgemeinschaften in gesellschaftlichen Zusammenhängen einschätzen. 	ERG.3.2.a-d
<ul style="list-style-type: none"> • sich in der Vielfalt religiöser Traditionen und Weltanschauungen orientieren und verschiedenen Überzeugungen respektvoll begegnen. 	ERG.4.4.a-d
<ul style="list-style-type: none"> • Anliegen einbringen, Konflikte wahrnehmen und mögliche Lösungen suchen. 	ERG.5.6.a-d
<ul style="list-style-type: none"> • Musik bezüglich ausgewählter Merkmale in musikgeschichtliche und gesellschaftliche Bezüge einordnen (z.B. politische Musik, Singstimmen in verschiedenen Stilen). 	MU.2.B.1.i

Natürliche Umwelt und Ressourcen	
Bedeutung	
<p>Im Zentrum dieses Themas stehen die natürliche Umwelt in ihrer Komplexität und Vielfalt sowie die Auseinandersetzung mit ihrer Bedeutung als Lebensgrundlage für den Menschen. Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten sich Kenntnisse über Tiere und Pflanzen in ihren Lebensräumen, erkunden verschiedene Ökosysteme und erkennen Wechselwirkungen. Sie erfahren, dass Natur und Umwelt vom Menschen genutzt, gestaltet und verändert werden. Dabei befassen sie sich mit damit verbundenen Zielen, Einflüssen und möglichen Auswirkungen. Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit der Bedeutung von natürlichen Ressourcen und deren Begrenztheit auseinander. Sie befassen sich mit technischen und naturwissenschaftlichen Entwicklungen und denken über deren Einfluss auf Mensch und Umwelt nach. Die Schülerinnen und Schüler erhalten Gelegenheit, die Natur ganzheitlich zu erfahren und sich mit konkreten Umweltproblemstellungen aus ihrem Erfahrungsfeld auseinanderzusetzen. Anhand von lokalen und globalen Umweltfragen untersuchen sie Zielkonflikte und erkennen sowohl individuelle als auch gesellschaftliche Handlungsmöglichkeiten. Die Schülerinnen und Schüler werden befähigt, eigene Verhaltensweisen bezüglich eines nachhaltigen Umganges mit der natürlichen Umwelt und ihren Ressourcen sowie im Hinblick auf eine tragbare Zukunft zu reflektieren.</p>	
Treffpunkte	Code
Die Schülerinnen und Schüler können...	
<ul style="list-style-type: none"> Nachhaltigkeit naturwissenschaftlich-technischer Anwendungen diskutieren. 	NT.1.3.a-c
<ul style="list-style-type: none"> Stoffe als globale Ressourcen erkennen und nachhaltig damit umgehen. 	NT.3.3.a-d
<ul style="list-style-type: none"> vertiefende Informationen zu aquatischen Ökosystemen oder zum Wasser als Lebensgrundlage suchen, mit Modellen deuten und einschätzen. ≡ Nahrungskette, Nahrungsnetze, Konkurrenz. 	NT.9.1c
<ul style="list-style-type: none"> Wechselwirkungen innerhalb und zwischen terrestrischen Ökosystemen erkennen und charakterisieren. 	NT.9.2.a-c
<ul style="list-style-type: none"> Einflüsse des Menschen auf regionale Ökosysteme erkennen und einschätzen. 	NT.9.3.a-c
<ul style="list-style-type: none"> Folgen des Konsums analysieren. 	HW.3.2.a-d
<ul style="list-style-type: none"> aktuelle Situation in die Klimaentwicklung einordnen sowie Beiträge zur Begrenzung des Klimawandels in der Zukunft formulieren. 	RZG.1.2.d
<ul style="list-style-type: none"> Auswirkungen von Naturereignissen auf Lebenssituationen von Menschen und auf die Umwelt benennen und einschätzen. 	RZG.1.3.c
<ul style="list-style-type: none"> natürliche Ressourcen und Energieträger untersuchen. 	RZG.1.4.a-e
<ul style="list-style-type: none"> Mobilität und Transport untersuchen. 	RZG.2.4.a-c
<ul style="list-style-type: none"> Bedeutung des Tourismus einschätzen. 	RZG.2.5.a-d
<ul style="list-style-type: none"> natürliche Systeme und deren Nutzung erforschen. 	RZG.3.1.a-e
<ul style="list-style-type: none"> Grundlagen bei raumplanerischen Prozessen erarbeiten (z.B. Siedlungsraumgestaltung, Umzonung), verschiedene Positionen dazu nennen und sich eine eigene Meinung bilden. ≡ Raumplanung, Zersiedelung, Landschaftsschutz, nachhaltige Raumentwicklung 	RZG.3.3.b

<ul style="list-style-type: none"> • Weltsichten und Weltdeutungen reflektieren. 	ERG.4.5.a-c
<ul style="list-style-type: none"> • bei Kauf und Nutzung von Produkten ökonomische, ökologische und gesellschaftliche Zusammenhänge erkennen. 	TTG.3.B.1.b+c
<ul style="list-style-type: none"> • der Natur, den anderen und sich selbst gegenüber verantwortungsbewusst handeln. 	SP.5.1.3h

Gender und Gleichstellung	
Bedeutung	
<p>Das Thema leistet einen Beitrag zur Umsetzung der rechtlichen und tatsächlichen Gleichstellung der Geschlechter in Familie, Ausbildung und Arbeit. Es befasst sich mit Wahrnehmung und Umgang mit Geschlecht und Rollen in der Gesellschaft und thematisiert die Auseinandersetzung mit Gestaltungsmöglichkeiten und Lebenschancen aufgrund des Geschlechts. Die Schülerinnen und Schüler setzen sich dabei mit Geschlechterrollen, Stereotypen, Vorurteilen und Klischees im Alltag und in der Arbeitswelt auseinander. Sie reflektieren die Bedeutung von Geschlecht und Rollen sowohl in Bezug auf Bildung und Beruf als auch hinsichtlich Beziehung, Sexualität und Familienarbeit. Sie erfassen kulturelle Eigenheiten und Unterschiede und denken über ihre eigenen Bilder und Vorstellungen nach. Die Schülerinnen und Schüler befassen sich mit Darstellungen von Männer- und Frauenrollen in den Medien und untersuchen die Verwendung der Sprache in Geschlechterfragen und in der Kommunikation. Sie setzen sich mit Faktoren und Situationen auseinander, die Diskriminierungen und Übergriffe begünstigen, und wissen, wie sie sich dagegen wehren können.</p>	
Treffpunkte	Code
Die Schülerinnen und Schüler ...	
<ul style="list-style-type: none"> • können den Gebrauch und die Wirkung von Sprache untersuchen. 	D.5.B.1.d
<ul style="list-style-type: none"> • verfügen über ein altersgemässes Grundwissen über die menschliche Fortpflanzung, sexuell übertragbare Krankheiten und Möglichkeiten zur Verhütung. 	NT.7.3.a-d
<ul style="list-style-type: none"> • können Geschlecht und Rolle reflektieren. 	ERG.5.2.a-c
<ul style="list-style-type: none"> • können Beziehungen, Liebe und Sexualität reflektieren und ihre Verantwortung einschätzen. 	ERG.5.3.a-d
<ul style="list-style-type: none"> • sich mit Hilfe von Informations- und Beratungsquellen einen Überblick über die Berufsfelder sowie einzelne Berufe und deren Anforderungen einerseits und über das schweizerische Bildungssystem andererseits verschaffen (K). 	BO.2.1.
<ul style="list-style-type: none"> • ihr Persönlichkeitsprofil mit der Arbeitswelt vergleichen und Schlüsse für ihre Bildungs- und Berufswahl ziehen (K). 	BO.2.2.

Gesundheit	
Bedeutung	
<p>Gesundheit umfasst das physische, psychische und soziale Wohlbefinden des Menschen. Die Schülerinnen und Schüler lernen zunehmend, Mitverantwortung für ihr Wohlbefinden und ihre Gesundheit zu übernehmen. Dafür erwerben sie Wissen über den menschlichen Körper, dessen Funktionsweise und über verschiedenste Faktoren, die Wohlbefinden und Gesundheit beeinflussen. Dazu gehören Bereiche wie Ernährung, Bewegung, psychische Gesundheit, soziale Netze, Sexualität, Partnerschaft, Sucht und Gewalt. Die Schülerinnen und Schüler befassen sich mit Krankheit, gesundheitlichen Risiken und Unfällen und erkennen vielfältige Einflüsse auf die Gesundheit. Sie diskutieren und erproben Handlungsmöglichkeiten und Gewohnheiten, die Gesundheit und Wohlbefinden erhalten und fördern. Dazu gehören die Nutzung von Ressourcen im sozialen Netz, Kenntnisse über gesundes Ess- und Bewegungsverhalten, Hygiene, sicheres Bewegen im Verkehr, die Einschätzung von Gefahren in Bezug auf Naturereignisse und bei der Freizeitgestaltung ebenso wie sachgerechte Handhabung von Maschinen und Materialien.</p>	
Treffpunkte	Code
Die Schülerinnen und Schüler können...	
<ul style="list-style-type: none"> sich angeleitet über die Bedeutung von naturwissenschaftlich-technischen Anwendungen für den Menschen informieren, insbesondere in den Bereichen Gesundheit, Sicherheit und Ethik (z.B. Gentechnik, Nanostoffe, Haltbarmachung von Milch, Antibiotika). 	NT.1.3.a
<ul style="list-style-type: none"> mögliche Hörschäden mit unterschiedlichen Schalleinwirkungen in Beziehung setzen (z.B. Trommelfellriss durch lauten Knall, Lücken im Hörbereich durch Dauerbeschallung) und entsprechendes Verhalten daraus ableiten. 	NT.6.2.b
<ul style="list-style-type: none"> Ergebnisse experimenteller Untersuchungen (z.B. Nährstoffnachweise in Lebensmitteln, Verdauung im Reagenzglas) dazu nutzen, um die Ansprüche des eigenen Körpers einzuschätzen und entsprechend zu handeln. ≡ Nährstoffexperimente, Ernährung, Bewegung, Schlaf 	NT.7.2.c
<ul style="list-style-type: none"> Massnahmen gegen häufige Erkrankungen beurteilen. 	NT.7.4.a-c
<ul style="list-style-type: none"> das Zusammenspiel unterschiedlicher Einflüsse auf die Gesundheit erkennen und den eigenen Alltag gesundheitsfördernd gestalten. 	HW.4.1.a-d
<ul style="list-style-type: none"> menschliche Grunderfahrungen beschreiben und reflektieren. 	ERG.1.1.a-d
<ul style="list-style-type: none"> eigene Ressourcen wahrnehmen, einschätzen und einbringen. 	ERG.5.1.a-d
<ul style="list-style-type: none"> Materialien, Werkzeuge und Maschinen sachgerecht einsetzen. 	TTG.2.E.1c / 2c / 2d
<ul style="list-style-type: none"> technische Geräte und Produkte aus dem Alltag in den Betrieb nehmen und das entsprechende Wissen aus Gebrauchsanleitungen, Montageplänen und dem Internet aufbauen. 	TTG.3.B.4.c
<ul style="list-style-type: none"> die Folgen von intensiver Gehörbelastung (Dauer, Lautstärke) nennen und sowohl als Musizierende, als auch beim Musikkonsum verantwortungsvoll mit ihrem Gehör umgehen. 	MU.2.C.1.2b
<ul style="list-style-type: none"> schnell, rhythmisch, über lange Hindernisse, lang und sich orientierend laufen. Sie kennen die leistungsbestimmenden Merkmale und wissen, wie sie ihre Laufleistungen verbessern können. 	SP.1.A.1.1e -1g / 2e-2g / 3f+3g

<ul style="list-style-type: none"> • Grundbewegungen via Balancieren, Rollen-Drehen, Schaukeln-Schwingen, Springen, Stützen und Klettern verantwortungsbewusst ausführen. Sie kennen Qualitätsmerkmale und können einander helfen und sichern. 	SP.2.A.1.1e +1f / 2e-2g / 3e+3f / 4f- 4h
<ul style="list-style-type: none"> • gewandt und mit Strategie fair kämpfen. 	SP.4.C.1.1c +1d / 2e+2f
<ul style="list-style-type: none"> • verantwortungsbewusst auf verschiedenen Unterlagen gleiten, rollen und fahren. 	SP.5.1.1d / 2d+2e / 3f- 3h
<ul style="list-style-type: none"> • eine Situation im, am und auf dem Wasser bezüglich Sicherheit einschätzen und in Gefahrensituationen verantwortungsbewusst handeln. 	SP.6.C.1.1e -1h / 2c+2d

Globale Entwicklung und Frieden	
Bedeutung	
<p>Innerhalb der Thematik globale Entwicklung und Frieden werden Fragen über weltweite Zusammenhänge, Interessenslagen, Konflikte und Potentiale erörtert. Es werden gesellschaftliche Herausforderungen wie Frieden, Wohlstand und Gerechtigkeit thematisiert sowie Informationen und Positionen dazu bezüglich Interessen und Wahrheitsgehalt hinterfragt. Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit Lebensweisen und Lebensräumen sowie Bevölkerungsstrukturen und -bewegungen in verschiedenen Weltregionen auseinander und sind in der Lage, Zusammenhänge und Abhängigkeiten zu erkennen. Sie untersuchen Unterschiede in den Lebensbedingungen und Lebensweisen von Menschen, denken über Weltsichten und Weltdeutungen nach und befassen sich mit daraus entstehenden Dynamiken wie wirtschaftlichen und politischen Interessenskonflikten, Armut, Migrationsbewegungen und kriegerischen Auseinandersetzungen.</p>	
Treffpunkte	Code
Die Schülerinnen und Schüler können...	
<ul style="list-style-type: none"> • Bevölkerungsstrukturen und -bewegungen erkennen und einordnen. 	RZG.2.1.a-c
<ul style="list-style-type: none"> • Lebensweisen von Menschen in verschiedenen Lebensräumen vergleichen. 	RZG.2.2.a-d
<ul style="list-style-type: none"> • die Geschichte von ausgewählten Institutionen und Menschen erzählen, die sich im 20. Und 21. Jahrhundert für Freiheit, Frieden, Wohlstand, Gerechtigkeit oder Nachhaltige Entwicklung einsetzten (z.B. Bertha von Suttner, Martin Luther King, Mutter Theresa, Nelson Mandela, Mahatma Gandhi). • ≡ Humanitäres Völkerrecht, Rotes Kreuz, Flucht, Migration, Asyl 	RZG.6.3.b
<ul style="list-style-type: none"> • anhand vorgegebener Materialien Geschichten von Krieg betroffener Menschen aus den letzten 50 Jahren erzählen und diese in einen geschichtlichen Zusammenhang stellen. 	RZG.6.3.c
<ul style="list-style-type: none"> • Informationen und Positionen zu aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen und Konflikten bezüglich Interessen und Wahrheitsgehalt hinterfragen (z.B. Schutz und Verwendung von Daten, Umweltfragen, Friedenssicherung). 	ERG.1.2.d
<ul style="list-style-type: none"> • Weltsichten und Weltdeutungen reflektieren. 	ERG.4.5.a-c
<ul style="list-style-type: none"> • Anliegen einbringen, Konflikte wahrnehmen und mögliche Lösungen suchen. 	ERG.5.6.a-d

Kulturelle Identitäten und interkulturelle Verständigung	
Bedeutung	
<p>Das Thema kulturelle Identitäten und interkulturelle Verständigung thematisiert kulturelle Selbstverständnisse sowie Gemeinsamkeiten und Differenzen. Die Schülerinnen und Schüler begegnen Menschen und Erzeugnissen aus unterschiedlichen Kulturen und befassen sich mit typischen Merkmalen im Lebensalltag. Sie setzen sich mit Literatur, Musik und bildender Kunst aus unterschiedlichen Zeiten und Kulturen auseinander und erkennen Besonderheiten, Gemeinsamkeiten und Unterschiede. Die Schülerinnen und Schüler vergleichen Lebensweisen von Menschen verschiedener Kulturen und erkennen Sprache als wichtigen Teil von Kultur und Identität. Sie beleuchten soziale Situationen aus verschiedenen Perspektiven, setzen sich mit eigenen Vorstellungen auseinander und lernen den respektvollen Umgang mit unterschiedlichen Lebensweisen, Traditionen und Weltansichten. Sie erwerben Wissen über die kulturelle Vielfalt der Schweiz und deren Wandel über die Zeit.</p>	
Treffpunkte	Code
Die Schülerinnen und Schüler ...	
<ul style="list-style-type: none"> • können den Gebrauch und die Wirkung von Sprache untersuchen. 	D.5.B.1.d
<ul style="list-style-type: none"> • kennen einzelne Autor/innen der Kinder-, Jugend- und Erwachsenenliteratur und können Texte aus verschiedenen Kulturen lesen, hören, sehen und deren Besonderheiten erkennen und wertschätzen. 	D.6.B.1.d-f
<ul style="list-style-type: none"> • kennen einige Merkmale des englischsprachigen Kulturraums sowie kulturelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede. 	E.6.A.1.c-e
<ul style="list-style-type: none"> • können über ihre Haltung gegenüber dem englischsprachigen Kulturraum und gegenüber kultureller Vielfalt nachdenken. 	E.6.B.1.b
<ul style="list-style-type: none"> • begegnen Menschen und Erzeugnissen des englischsprachigen Kulturraums virtuell und real. 	E.6.C.1.c-e
<ul style="list-style-type: none"> • kennen einige Merkmale des französischsprachigen Kulturraums sowie kulturelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede. 	F.6.A.1.c-e
<ul style="list-style-type: none"> • können über ihre Haltung gegenüber dem französischsprachigen Kulturraum und gegenüber kultureller Vielfalt nachdenken. 	F.6.B.1.b
<ul style="list-style-type: none"> • begegnen Menschen und Erzeugnissen des französischsprachigen Kulturraums virtuell und real. 	F.6.C.1
<ul style="list-style-type: none"> • kennen einige Merkmale des italienischsprachigen Kulturraums sowie kulturelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede. 	LI.6.A.1.a-e
<ul style="list-style-type: none"> • können über ihre Haltung gegenüber dem italienischsprachigen Kulturraum und gegenüber kultureller Vielfalt nachdenken. 	LI.6.B.1.a+b
<ul style="list-style-type: none"> • begegnen Menschen und Erzeugnissen des italienischsprachigen Kulturraums virtuell und real. 	LI.6.C.1.a-d
<ul style="list-style-type: none"> • kennen die sprachhistorische Bedeutung des Lateins für viele europäische Sprachen. 	LL.5.A.1.a+b
<ul style="list-style-type: none"> • kennen verschiedene Phänomene der antiken Kultur und ihre Entwicklung. 	LL.6.A.1.1a+1b
<ul style="list-style-type: none"> • erkennen, dass Begriffe in Latein andere kulturelle Ausprägungen haben als ihre Entsprechungen in Deutsch. 	LL.6.A.2.1a+1b

<ul style="list-style-type: none"> • setzen sich mit Normen und Werten der römischen Kultur auseinander. 	LL.6.B.2.a+b
<ul style="list-style-type: none"> • können authentische Erzeugnisse der antiken Kultur entschlüsseln. 	LL.6.C.1.a
<ul style="list-style-type: none"> • können einzelne Schweizerinnen und Schweizer porträtieren, die einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung des Zusammenlebens oder der sozialen Gerechtigkeit in der Schweiz und der Welt geleistet haben (z.B. Niklaus von Flüe, Huldrych Zwingli, Guillaume-Henri Dufour, Alfred Escher, Emilie Kempin-Spyri, Henry Dunant, Marie Heim-Vögtlin, Robert Grimm, Denis de Rougemont, Henri Guisan, Gertrud Kurz, Emilie Lieberherr). • ≡ Kulturelle und religiöse Minderheiten, Gerechtigkeit, Zivilcourage 	RZG.5.3.c
<ul style="list-style-type: none"> • können mit Materialien aufzeigen, wie sich das Bild der Welt zu Beginn der Neuzeit verändert hat (z.B. mit Karten, Bildern zu Entdeckungsreisen). • ≡ Neuzeit: Kulturbegegnungen, Weltbild 	RZG.6.1.a
<ul style="list-style-type: none"> • können erklären, woran ein ausgewähltes Denkmal erinnert. • ≡ Recherche 	RZG.7.1.c
<ul style="list-style-type: none"> • können Werte und Normen erläutern, prüfen und vertreten. 	ERG.2.1.a-c
<ul style="list-style-type: none"> • können religiöse Motive im Alltag und in kulturellen Werken erkennen und einschätzen, wie Religionen in Medien dargestellt werden. 	ERG.3.1.a-d
<ul style="list-style-type: none"> • können religiöse Praxis im lebensweltlichen Kontext erläutern. 	ERG.4.2.a-d
<ul style="list-style-type: none"> • können Festtraditionen charakterisieren und kulturell einordnen. 	ERG.4.3.a-d
<ul style="list-style-type: none"> • können sich in der Vielfalt religiöser Traditionen und Weltanschauungen orientieren und verschiedenen Überzeugungen respektvoll begegnen. 	ERG.4.4.a-d
<ul style="list-style-type: none"> • können Kunstwerke aus verschiedenen Kulturen und Zeiten sowie Bilder aus dem Alltag lesen, einordnen und vergleichen. 	BG.3.A.1.1c / 2c / 3c
<ul style="list-style-type: none"> • können Musik aus verschiedenen Zeiten, Gattungen, Stilen und Kulturräumen erkennen, zuordnen und eine offene Haltung einnehmen. 	MU.2.B.1.g-j

Wirtschaft und Konsum	
Bedeutung	
<p>Wirtschaft und Konsum sind eng miteinander verzahnt. Ausgehend von Erfahrungen der Schülerinnen und Schüler werden verschiedenste Aspekte von Wirtschaft und Konsum, sowie deren Wechselwirkungen thematisiert.</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler erkunden Produktions- und Arbeitswelten und lernen wirtschaftliche Regeln und Prozesse kennen. Sie erwerben Kenntnisse über Herkunft, Produktion und Verbrauch von Gütern sowie über die Bereitstellung von Dienstleistungen. Sie analysieren deren Bedeutung für Wirtschaft, Umwelt und Gesellschaft. Sie befassen sich mit naturwissenschaftlich-technischen Anwendungen in Arbeitswelt und Privatleben und denken über deren Nutzen und Bedeutung nach. Anhand dieser Themen diskutieren sie Fragestellungen zur Globalisierung und reflektieren deren Einfluss auf Arbeits- und Lebenssituationen. Sie setzen sich mit Konsum und Konsumgestaltung sowie möglichen Einflussfaktoren auseinander und können Konsumentenscheide im Hinblick auf einen nachhaltigen Umgang mit Ressourcen begründen und reflektieren. Die Schülerinnen und Schüler befassen sich mit dem Thema Ernährung sowohl in Bezug auf gesundheitliche, ökologische und ökonomische Aspekte im Lebensalltag wie auch als globale Herausforderung.</p>	
Treffpunkte	Code
Die Schülerinnen und Schüler können...	
<ul style="list-style-type: none"> sich aktiv an einem Dialog beteiligen. 	D.3.C.1.f-j
<ul style="list-style-type: none"> den Gebrauch von sprachlichen Mitteln untersuchen (z.B. Chat eher mündlich, Präsentation eher schriftlich, Bewerbungsschreiben und -gespräch sehr formell, kulturelle Prägung). unter Anleitung verschiedene sprachliche Themen auch in Bezug mehrere Sprachen entlang an vorgegebenen Fragen untersuchen (z.B. Entwicklung der Schrift/Rechtschreibung, Sprachwandel in Bezug auf Verwendung in verschiedenen Medien). die Vor- und Nachteile verschiedener Medien (z.B. Brief vs. Telefonat vs. SMS, Zeitungsartikel) für unterschiedliche kommunikative Funktionen reflektieren (z.B. Manipulation, technische Abhängigkeit, Medien als vierte Gewalt). 	D.5.B.1.d
<ul style="list-style-type: none"> Wechselwirkungen zwischen städtischen und ländlichen Räumen hinterfragen und daraus resultierende Auswirkungen auf Mensch und Umwelt ableiten. 	RZG.2.3.d
<ul style="list-style-type: none"> Prozesse der Raumplanung nachvollziehen. 	RZG.3.3.a+b
<ul style="list-style-type: none"> Entstehung und Entwicklung der Schweiz als Bundesstaat schildern und in europäischen Zusammenhang stellen. ≡ Helvetik, Bundesstaat, Nation 	RZG.5.1.b
<ul style="list-style-type: none"> mit vorgegebenen Materialien eine kurze, historisch sachgerechte Geschichte zum 19. Jahrhundert erzählen. ≡ Imperialismus, Kolonialismus, Nationalismus 	RZG.6.2.c
<ul style="list-style-type: none"> darlegen, warum das 20. Jahrhundert als Zeitalter der Extreme bezeichnet wird. ≡ Weltkriege, Faschismus, Kommunismus, Holocaust, Kalter Krieg, Unabhängigkeitsbewegungen, Globalisierung, Bürgerkrieg, Terrorismus 	RZG.6.3.a
<ul style="list-style-type: none"> die Schweizer Demokratie erklären und mit anderen Systemen vergleichen. 	RZG.8.1.a-d
<ul style="list-style-type: none"> die Entwicklung, Bedeutung und Bedrohung der Menschenrechte erklären. 	RZG.8.2.a-c
<ul style="list-style-type: none"> mögliche Herausforderungen im Bildungs- und Berufswahlprozess erkennen, Frustrationen benennen, eigene Ressourcen miteinbeziehen und Lösungsmöglichkeiten entwickeln. 	BO.3.2.

2. Übersicht über den Beitrag der einzelnen Fächer zu BNE

Es folgt eine tabellarische Übersicht über die im Lehrplan 21 enthaltenen Kompetenzen zu Bildung für Nachhaltige Entwicklung. Diese sind pro Fach ausgewiesen.

Deutsch (D)

Code	Themenschwerpunkt	Kompetenz (K) / Kompetenzstufe (KS) Die Schülerinnen und Schüler...
D.3.C	Politik, Demokratie und Menschenrechte	können sich aktiv an einem Dialog beteiligen (K).
D.5.B	Gender und Gleichstellung+Politik, Demokratie und Menschenrechte+ Kulturelle Identität und interkulturelle Verständigung	können den Gebrauch und die Wirkung von Sprache untersuchen (K).
D.6.B	Kulturelle Identität und interkulturelle Verständigung	kennen einzelne Autor/innen der Kinder-, Jugend- und Erwachsenenliteratur und können Texte aus verschiedenen Kulturen lesen, hören, sehen und deren Besonderheiten erkennen und wertschätzen (K)

Französisch (F)

Code	Themenschwerpunkt	Kompetenz (K) / Kompetenzstufe (KS) Die Schülerinnen und Schüler...
F.6.A	Kulturelle Identität und interkulturelle Verständigung	kennen einige Merkmale des französischsprachigen Kulturraums sowie kulturelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede (K).
F.6.B	Kulturelle Identität und interkulturelle Verständigung	können über ihre Haltungen gegenüber dem französischsprachigen Kulturraum und gegenüber kultureller Vielfalt nachdenken (K).
F.6.C	Kulturelle Identität und interkulturelle Verständigung	begegnen Menschen und Erzeugnissen des französischsprachigen Kulturraums virtuell und real (K).

Englisch (E)

Code	Themenschwerpunkt	Kompetenz (K) / Kompetenzstufe (KS) Die Schülerinnen und Schüler...
E.6.A	Kulturelle Identität und interkulturelle Verständigung	kennen einige Merkmale des englischsprachigen Kulturraums sowie kulturelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede (K).
E.6.B	Kulturelle Identität und interkulturelle Verständigung	können über ihre Haltungen gegenüber dem englischsprachigen Kulturraum und gegenüber kultureller Vielfalt nachdenken (K).
E.6.C	Kulturelle Identität und interkulturelle Verständigung	begegnen Menschen und Erzeugnissen des englischsprachigen Kulturraums virtuell und real (K).

LINGUA mit Italienisch (LI)

Code	Themenschwerpunkt	Kompetenz (K) / Kompetenzstufe (KS) Die Schülerinnen und Schüler...
LI.6.A	Kulturelle Identität und interkulturelle Verständigung	kennen einige Merkmale des italienischsprachigen Kultur-raums sowie kulturelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede (K).
LI.6.B	Kulturelle Identität und interkulturelle Verständigung	können über ihre Haltungen gegenüber dem italienischsprachigen Kulturraum und gegenüber kultureller Vielfalt nachdenken (K).
LI.6.C	Kulturelle Identität und interkulturelle V.	begegnen Menschen und Erzeugnissen des italienischsprachigen Kulturraums virtuell und real (K).

Biologie (B), Chemie (C), Physik (P)

Fach	Code	Themenschwerpunkt	Kompetenz (K) / Kompetenzstufe (KS) Die Schülerinnen und Schüler können...
B, C, P	NT.1.3.	Natürliche Umwelt und Ressourcen	die Nachhaltigkeit naturwissenschaftlich-technischer Anwendungen diskutieren (K).
B, C, P	NT.3.3.	Natürliche Umwelt und Ressourcen	Stoffe als globale Ressource erkennen und nachhaltig damit umgehen (K).
B, P	NT.6.2.b	Gesundheit	mögliche Hörschäden mit unterschiedlichen Schalleinwirkungen in Beziehung setzen und entsprechendes Verhalten daraus ableiten (KS).
B	NT.7.2.c	Gesundheit	Ergebnisse experimenteller Untersuchungen (z.B. Nährstoffnachweise in Lebensmitteln, Verdauung im Reagenzglas) dazu nutzen, um die Ansprüche des eigenen Körpers einzuschätzen und entsprechend zu handeln (KS).
B	NT.7.4.	Gesundheit	Massnahmen gegen häufige Erkrankungen beurteilen (K).
P, C, B	NT.9.1.c	Natürliche Umwelt und Ressourcen	vertiefende Informationen zu aquatischen Ökosystemen oder zum Wasser als Lebensgrundlage suchen, mit Modellen deuten und einschätzen (KS).
P, C, B	NT.9.2.	Natürliche Umwelt und Ressourcen	können Wechselwirkungen innerhalb und zwischen terrestrischen Ökosystemen erkennen und charakterisieren (K).
B	NT.9.3.	Natürliche Umwelt und Ressourcen	Einflüsse des Menschen auf regionale Ökosysteme erkennen und einschätzen (K).

Geografie (GG)

Code	Themenschwerpunkt	Kompetenz (K) / Kompetenzstufe (KS) Die Schülerinnen und Schüler...
RZG.1.2.d	Natürliche Umwelt und Ressourcen	können die aktuelle Situation in die Klimaentwicklung einordnen sowie Beiträge zur Begrenzung des Klimawandels in der Zukunft formulieren (KS).
RZG.1.3.c	Natürliche Umwelt und Ressourcen	können die Auswirkungen von Naturereignissen auf Lebenssituationen von Menschen und auf die Umwelt benennen und einschätzen (KS).
RZG.1.4.e	Natürliche Umwelt und Ressourcen	reflektieren das eigene Verhalten im Hinblick auf einen nachhaltigen Umgang mit natürlichen Ressourcen (KS).
RZG.2.1.	Globale Entwicklung und Frieden	können Bevölkerungsstrukturen und -bewegungen erkennen und einordnen (K).
RZG.2.2.	Globale Entwicklung und Frieden	können Lebensweisen von Menschen in verschiedenen Lebensräumen vergleichen (K).
RZG.2.3.d	Politik, Demokratie und Menschenrechte	können Wechselwirkungen zwischen städtischen und ländlichen Räumen hinterfragen und daraus resultierende Auswirkungen auf Mensch und Umwelt ableiten (KS).
RZG.2.4.	Natürliche Umwelt und Ressourcen	können Mobilität und Transport untersuchen (K).
RZG.2.5.	Natürliche Umwelt und Ressourcen + Wirtschaft und Konsum	können die Bedeutung des Tourismus einschätzen (K).
RZG.3.1.	Natürliche Umwelt und Ressourcen	können natürliche Systeme und deren Nutzung erforschen (K).
RZG.3.2.	Wirtschaft und Konsum	können wirtschaftliche Prozesse und die Globalisierung untersuchen (K).
RZG.3.3.	Politik, Demokratie und Menschenrechte	können Prozesse der Raumplanung nachvollziehen (K).

Geschichte (GS)

Code	Themenschwerpunkt	Kompetenz (K) / Kompetenzstufe (KS) Die Schülerinnen und Schüler können...
RZG.5.1.b	Politik, Demokratie und Menschenrechte	Entstehung und Entwicklung der Schweiz als Bundesstaat schildern und in einen europäischen Zusammenhang stellen (KS).
RZG.5.2.	Wirtschaft und Konsum	aufzeigen, wie Menschen in der Schweiz durch wirtschaftliche Veränderungen geprägt werden und wie sie die Veränderungen gestalten (K).
RZG.5.3.c	Kulturelle Identität und interkulturelle Verständigung	einzelne Schweizerinnen und Schweizer porträtieren, die einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung des Zusammenlebens oder der sozialen Gerechtigkeit in der Schweiz und der Welt geleistet haben (KS).
RZG.6.1.a	Kulturelle Identität und interkulturelle Verständigung	mit Materialien aufzeigen, wie sich das Bild der Welt zu Beginn der Neuzeit verändert hat (z.B. mit Karten, Bildern zu Entdeckungsreisen) (KS).
RZG.6.2.	Politik, Demokratie und Menschenrechte	mit vorgegebenen Materialien eine kurze, historisch sachgerechte Geschichte zum 19. Jh. erzählen (KS).
RZG.6.3.	Politik, Demokratie und Menschenrechte+ Globale Entwicklung und Frieden	ausgewählte Phänomene der Geschichte des 20. und 21. Jahrhunderts analysieren und deren Relevanz für heute erklären (K).
RZG.7.1.c	Kulturelle Identität und interkulturelle Verständigung	erklären, woran ein ausgewähltes Denkmal erinnert (KS).
RZG.8.1.	Politik, Demokratie und Menschenrechte	die Schweizer Demokratie erklären und mit anderen Systemen vergleichen (K).
RZG.8.2.	Politik, Demokratie und Menschenrechte	die Entwicklung, Bedeutung und Bedrohung der Menschenrechte erklären (K).

Hauswirtschaft (HW)

Code	Themenschwerpunkt	Kompetenz (K) / Kompetenzstufe (KS) Die Schülerinnen und Schüler können...
HW.1.3	Wirtschaft und Konsum	Produktion von Gütern und Dienstleistungen vergleichen und beurteilen (K).
HW.2.1	Wirtschaft und Konsum	Prinzipien der Marktwirtschaft aufzeigen (K).
HW.3.1	Wirtschaft und Konsum	Einflüsse auf die Gestaltung des Konsumalltages erkennen (K).
HW.3.2	Natürliche Umwelt und Ressourcen	Folgen des Konsums analysieren (K).
HW.3.3	Wirtschaft und Konsum	kriterien- und situationsorientierte Konsumententscheidungen finden (K).
HW.4.1.	Gesundheit	das Zusammenspiel unterschiedlicher Einflüsse auf die Gesundheit erkennen und den eigenen Alltag gesundheitsfördernd gestalten (K).
HW.4.3	Wirtschaft und Konsum	Nahrung kriterienorientiert auswählen (K).
HW.4.5	Wirtschaft und Konsum	globale Herausforderungen der Ernährung von Menschen verstehen (K).

Ethik, Religionen, Gemeinschaft (ERG)

Code	Themenschwerpunkt	Kompetenz (K) / Kompetenzstufe (KS) Die Schülerinnen und Schüler können...
ERG.1.1.	Gesundheit	menschliche Grunderfahrungen beschreiben und reflektieren (K).
ERG.1.2.d	Globale Entwicklung und Frieden	Informationen und Positionen zu aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen und Konflikten bezüglich Interessen und Wahrheitsgehalt hinterfragen (KS).
ERG.2.1.	Politik, Demokratie und Menschenrechte	alltägliche Situationen und gesellschaftliche Konstellationen (z.B. Jung/Alt, Arbeitschancen, ...) im Hinblick auf grundlegende Werte wie Gerechtigkeit, Freiheit, Verantwortung und Menschenwürde betrachten und diskutieren (K).
ERG.2.2.d	Politik, Demokratie und Menschenrechte	im alltägliche Handeln oder gesellschaftlichen Umfeld Benachteiligungen und Diskriminierungen erkennen und entsprechende Regeln diskutieren (z.B. Chancen, Zutritt, ...) (KS).
ERG.3.1.	Kulturelle Identität und interkulturelle Verständigung	religiöse Motive im Alltag und in kulturellen Werken erkennen und einschätzen, wie Religionen in Medien dargestellt werden (K).
ERG.3.2.	Politik, Demokratie und Menschenrechte	Rollen und Wirkungen von Religionen und Religionsgemeinschaften in gesellschaftlichen Zusammenhängen einschätzen (K).
ERG.4.2.	Kulturelle Identität und interkulturelle Verständigung	religiöse Praxis im lebensweltlichen Kontext erläutern (K).
ERG.4.3.	Kulturelle Identität und interkulturelle Verständigung	Festtraditionen charakterisieren und kulturell einordnen (K).
ERG.4.4.	Politik, Demokratie und Menschenrechte + Kulturelle Identität und interkulturelle Verständigung	sich in der Vielfalt religiöser Traditionen und Weltanschauungen orientieren und verschiedenen Überzeugungen respektvoll begegnen (K).
ERG.4.5.	Natürliche Umwelt und Ressourcen + Globale Entwicklung und Frieden	Weltsichten und Weltdeutungen reflektieren (K).
ERG.5.1.	Gesundheit	eigene Ressourcen wahrnehmen, einschätzen und einbringen (K).
ERG.5.2.	Geschlechter und Gleichstellung	Geschlecht und Rollen reflektieren (K).
ERG.5.3.	Geschlechter und Gleichstellung	Beziehungen, Liebe und Sexualität reflektieren und ihre Verantwortung einschätzen (K).
ERG.5.6.	Politik, Demokratie und Menschenrechte + Globale Entwicklung und Frieden	Anliegen einbringen, Konflikte wahrnehmen und mögliche Lösungen suchen (K).

Bildnerisches Gestalten (BG)

Code	Themenschwerpunkt	Kompetenz (K) / Kompetenzstufe (KS) Die Schülerinnen und Schüler können...
BG.3.1.	Kulturelle Identitäten und interkulturelle Verständigung	Kunstwerke und Bilder aus verschiedenen Kulturen und Zeiten lesen, einordnen und vergleichen (K).

Textiles Gestalten (TxG) und Technisches Gestalten (TcG)

Code	Themenschwerpunkt	Kompetenz (K) / Kompetenzstufe (KS) Die Schülerinnen und Schüler...
TTG.2.1.	Gesundheit	kennen Materialien, Werkzeuge und Maschinen und können diese sachgerecht einsetzen (K).
TTG.3.1.	Natürliche Umwelt und Ressourcen	können bei Kauf und Nutzung von Produkten ökonomische, ökologische und gesellschaftliche Zusammenhänge erkennen (K).
TTG.3.2.	Natürliche Umwelt und Ressourcen	kennen die Herstellung und die sachgerechte Entsorgung von Materialien und können deren Verwendung begründen (K).
TTG.3.4.	Gesundheit	können technische Geräte und Produkte aus dem Alltag in Betrieb nehmen und das entsprechende Wissen aus Gebrauchsanleitungen, Montageplänen und dem Internet aufbauen (K).

Musik (MU)

Code	Themenschwerpunkt	Kompetenz (K) / Kompetenzstufe (KS) Die Schülerinnen und Schüler...
MU.2.B.1.	Kulturelle Identitäten und interkulturelle Verständigung	können Musik aus verschiedenen Zeiten, Gattungen, Stilen und Kulturräumen erkennen, zuordnen und eine offene Haltung einnehmen (K).
MU.2.B.1.i	Politik, Demokratie und Menschenrechte	können Musik bezüglich ausgewählter Merkmale in musikgeschichtliche und gesellschaftliche Bezüge einordnen (z.B. politische Musik, Singstimmen in verschiedenen Stilen (KS).
MU.2.C.1.	Gesundheit	kennen die Folgen von intensiver Gehörbelastung (Dauer, Lautstärke) und können sowohl als Musizieren, als auch beim Musikkonsum verantwortungsvoll mit ihrem Gehör umgehen (KS).

Bewegung und Sport (SP)

Code	Themenschwerpunkt	Kompetenz (K) / Kompetenzstufe (KS) Die Schülerinnen und Schüler können...
SP.1.A	Gesundheit	schnell, rhythmisch, über Hindernisse, lang und sich orientierend laufen. Sie kennen die leistungsbestimmenden Merkmale und wissen, wie sie ihre Laufleitungen verbessern können (K).
SP.2.A	Gesundheit	Grundbewegungen wie Balancieren, Rollen-Drehen, Schaukeln-Schwingen, Springe, Stützen und Klettern verantwortungsbewusst ausführen. Sie kennen Qualitätsmerkmale und können einander helfen und sichern (K).
SP.4.C	Gesundheit	gewandt und mit Strategie fair kämpfen (K).
SP.5.A	Gesundheit	verantwortungsbewusst auf verschiedenen Unterlagen gleiten, rollen und fahren (K).

Berufliche Orientierung (BO)

Code	Themenschwerpunkt	Kompetenz (K) / Kompetenzstufe (KS) Die Schülerinnen und Schüler können...
BO.2.1.	Gender und Gleichstellung	sich mit Hilfe von Informations- und Beratungsquellen einen Überblick über die Berufsfelder sowie einzelne Berufe und deren Anforderungen einerseits und über das schweizerische Bildungssystem andererseits verschaffen (K).
BO.2.2.		ihr Persönlichkeitsprofil mit der Arbeitswelt vergleichen und Schlüsse für ihre Bildungs- und Berufswahl ziehen (K).
BO.3.2.	Wirtschaft und Konsum	mögliche Herausforderungen im Bildungs- und Berufswahlprozess erkennen, Frustrationen benennen, eigene Ressourcen miteinbeziehen und Lösungsmöglichkeiten entwickeln (K).

3. Verteilung der sieben fächerübergreifenden Themen

Folgende Tabelle gibt eine Übersicht über die Verteilung der Themen auf die einzelnen Fächer:

Themen	D	F	E	LI	LL	B,C,P	GG	GS	HW	ERG	BG	TTG	MU	SP	BO
Politik, Demokratie und Menschenrechte	x						x	x		x			x		
Natürliche Umwelt und Ressourcen						x	x			x		x			
Gender und Gleichstellung	x									x					x
Gesundheit						x			x	x		x	x	x	
Globale Entwicklung und Frieden							x	x		x					
Kulturelle Identitäten und interkulturelle Verständigung	x	x	x	x	x			x		x	x		x		
Wirtschaft und Konsum							x	x	x						x